

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

17. Jänner 2019

Latein 6-jährig

Korrekturheft

Hinweise zur Korrektur

Allgemeine Hinweise

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, ihre Übersetzungen und ihre Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in das Aufgabenheft einzutragen.

Es dürfen ausschließlich die Antworten im Aufgabenheft sowie, wenn die Übersetzung am Computer geschrieben wurde, die beigelegten Ausdrucke der Übersetzung gewertet werden.

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur den Beurteilungsraster auf der letzten Seite dieses Heftes.

Korrektur der Aufgaben

In diesem Korrekturheft finden Sie

- den ÜT, den IT und etwaige Vergleichstexte
- die Korrekturanleitung zum Übersetzungstext
- die Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext
 - Bitte beachten Sie die genaue Vorgangsweise bei der Punktevergabe, die bei der Lösung zu jeder Aufgabenstellung am Ende vermerkt ist.
 - Bei offenen Aufgabenformaten zum IT darf die Wortanzahl maximal um 10 % überschritten werden, ansonsten kommt es zu Punkteabzügen.
- den Beurteilungsraster
 - Bitte kreuzen Sie, wenn Punkte erreicht wurden, nur das zutreffende Kästchen an. Wenn bei einem Checkpoint oder einer IT-Aufgabe kein Punkt vergeben wird, unterbleibt eine Eintragung.

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

Einleitung: Im folgenden Brief beschwert sich Plinius bei seinem Freund, weil er von ihm enttäuscht worden ist.

- 1 C. Plinius Septicio^a Claro^a suo salutem dicit.
- 2 Heus tu! Promittis¹ ad cenam¹ nec venis! Dicitur ius: ad²
3 assem² impendium reddes, nec³ id modicum³. Paratae erant
4 lactucae singulae, cochleae ternae, ova bina, alica cum mulso
5 et nive⁴ – nam hanc quoque computabis, immo hanc
6 imprimis, quae perit in ferculo –, olivae, betacei⁵, cucurbitae,
7 bulbi, alia mille non minus lauta. Audivisses comoedos vel
8 lectorem vel lyristen⁶ vel – quae⁷ mea liberalitas⁷ – omnes. At
9 tu apud nescio⁸ quem⁸ ostrea, vulvas⁹, echinos, Gaditanas^b
10 maluisti¹⁰!
- 11 Dabis poenas, non dico, quas. Dure fecisti: invidisti¹¹, nescio,
12 an tibi, certe mihi, sed tamen et¹² tibi. Quantum nos
13 luissemus, risissemus, studuissemus¹³! Potes apparatus
14 cenare apud multos, nusquam hilarius, simplicius, incautius.
15 In¹⁴ summa¹⁴: Experire, et nisi postea te¹⁵ aliis potius
16 excusaveris¹⁵, mihi semper excusa¹⁵! Vale!
- 1 *Konstruktionshilfe:* promittis <te>
ad cenam <venturum esse>
- 2 **ad assem:** bis auf den letzten As
(römische Münze von geringem
Wert)
- 3 **nec id modicum** <est>
- 4 **nix**, nivis f.: Eis (zur Kühlung der
Speisen)
- 5 **betaceus**, -i m.: Mangold (ein
spinatartiges Gemüse)
- 6 **lyristes**, -ae m. (Akk.: lyristen):
Lautenspieler
- 7 **quae mea liberalitas** <est>
(quae: *hier so*)
- 8 **nescio quis** (Akk.: nescio quem):
irgendjemand
- 9 **vulva**, -ae f.: Gebärmutter (der
Sau)
- 10 **malle** (Inf.), malui: bevorzugen
- 11 **invidere** 2, invidi, invisum:
hier die Freude verderben
- 12 **et:** auch
- 13 **studere** 2, studui: *hier*
philosophieren
- 14 **in summa:** kurz und gut
- 15 **se excusare** (+ Dat.): *hier* (jeman-
dem) absagen

a **Septicius Clarus**, Septicii Clari m.: Septicius Clarus (Freund des Plinius)

b **Gaditanae**, -arum f. Pl.: Tänzerinnen aus Gades (heute Cádiz, Stadt in Südspanien)

Korrekturanleitung zum Übersetzungstext

Latein 6-jährig – Wintertermin 2019, Schuljahr 2017/18			
CP-Nr.	Sinneinheit/Checkpoint	Erwartungshorizont	
SE 1	C. Plinius Septicio Claro suo salutem dicit. Vale!	Lieber Septicius, (Plinius grüßt seinen Septicius) Liebe Grüße, Plinius (Leb wohl!)	
SE 2	Heus tu! Promittis ad cenam nec venis!	Was soll das! Du sagst meiner Einladung zu und kommst nicht!	
SE 3	Dicitur ius: ad assem impendium reddes, nec id modicum.	Jetzt wird Recht gesprochen: Die nicht geringen Ausgaben werden mir ersetzt werden.	
SE 4	Paratae erant lactucae singulae, cochleae ternae, ova bina, alica cum mulso et nive ... , olivae, betacei, cucurbitae, bulbi, alia mille non minus lauta.	Vorbereitet waren zahlreiche Köstlichkeiten und Spezialitäten.	
SE 5	– nam hanc quoque computabis, immo hanc imprimis, quae periit in ferculo –	Auch das Eis wirst du bezahlen.	
SE 6	Audivisses comoedos vel lectorem vel lyristen vel – quae mea liberalitas – omnes.	Alle möglichen Künstler – ich bin ja großzügig – waren bestellt.	
SE 7	At tu apud nescio quem ostrea, vulvas, echinos, Gaditanas maluisti!	Aber du hast bei irgendjemandem andere Spezialitäten bevorzugt!	
SE 8	Dabis poenas, non dico, quas.	Dafür wirst du mir büßen.	
SE 9	Dure fecisti: invidisti, nescio, an tibi, certe mihi, sed tamen et tibi.	Du hast uns beiden die Freude verdorben.	
SE 10	Quantum nos lusissemus, risissemus, studuissemus!	Wir hätten viel Spaß gehabt.	
SE 11	Potes apparatus cenare apud multos, nusquam hilarius, simplicius, incautius.	Anderswo speist du aufwendig, bei mir aber ungezwungen.	
SE 12	In summa: Experire, et nisi postea te aliis potius excusaveris, mihi semper excusa!	Du wirst sehen, dass du in Zukunft lieber anderen absagst.	
LE 13	singulae (Z. 4)	z. B. je ein	nicht: einzeln, allein
LE 14	ova (Z. 4)	z. B. Ei	nicht: Schaf, Hürde, Ovation
LE 15	periit (Z. 6)	z. B. schmelzen, vergehen, vergeudet werden	nicht: umkommen, erlöschen
LE 16	lauta (Z. 7)	z. B. erlesen, köstlich	nicht: sauber, gewaschen
LE 17	liberalitas (Z. 8)	z. B. Freigebigkeit	nicht: Geschenk, Freiheit
LE 18	incautius (Z. 14)	z. B. sorglos, unbekümmert	nicht: unvorsichtig, unsicher, unvermutet
MO 19	reddes (Z. 3)	P. N. T. (nicht vergangen) M. D.	
MO 20	hanc (Z. 5)	Dem.pron (zu nive), K.	
MO 21	dure (Z. 11)	Adv. im Positiv	
MO 22	fecisti (Z. 11)	P. N. T. M. D.	
MO 23	apparatus (Z. 13)	Adv. im Komp.	
MO 24	experire (Z. 15)	N. M.	
SY 25	quae (periit) (Z. 6)	Relativsatz (Bezugswort: hanc), K.	
SY 26	audivisses (Z. 7)	Konj. im HS (Irrealis der Vergangenheit)	
SY 27	quas (Z. 11)	Ind. Frage	
SY 28	quantum (luissemus, risissemus, studuissemus) (Z. 12–13)	Ausruf	
SY 29	luissemus (Z. 13)	Konj. im HS (Irrealis der Vergangenheit)	
SY 30	nisi (excusaveris) (Z. 15–16)	GS (konditional, Realis)	

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

Einleitung: Am Beispiel des Römers Appius präsentiert uns der Autor seine Vorstellungen über die ideale Lebensführung eines vornehmen Römers im hohen Alter.

1 Quattuor robustos filios, quinque filias, tantam domum, tantas
2 clientelas Appius^a regebat et caecus et senex; intentum enim
3 animum tamquam arcum habebat nec languescens
4 succumbebat senectuti; tenebat non modo auctoritatem, sed
5 etiam imperium in suos. Metuebant servi, verebantur liberi,
6 carum omnes habebant. Vigebat in illa domo mos patrius et
7 disciplina.
8 Ita enim senectus honesta est, si se ipsa defendit, si ius suum
9 retinet, si nemini emancipata¹ est, si usque ad ultimum
10 spiritum dominatur in suos. Ut enim adolescentem, in quo est
11 senile aliquid, sic senem, in quo est aliquid adolescentis,
12 probo.

1 **emancipare** 1 (+ Dat.): *hier*
(jemandem) überantworten

a **Appius**, -i m.: Appius Claudius Caecus (römischer Politiker, Zensor 312 v. Chr.)

(Cicero, *Cato maior de senectute* 37–38, gekürzt)

Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes lateinisches Wort (Substantiv, Verb, Adjektiv, Adverb, Pronomen oder Zahlwort) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat
Approbation	probo (Z. 12)
karitativ	carum (Z. 6)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Zitat

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen werden, dann gelten diese zusammen als nur **eine** richtige Teilantwort.

2. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix / Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an. Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verben sind im Infinitiv, Substantive und Adjektive im Nominativ Singular anzugeben. (3 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix/Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
succumbebat (Z. 4)	Präfix sub-/suc- (unter) + cumbere (sich legen)
auctoritatem (Z. 4)	augere (vermehrten) + Suffix –tor (Ausführender) / auctor (Urheber) + Suffix -tas (Eigenschaft)
retinet (Z. 9)	Präfix re- (zurück) + tenere (halten)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtig analysierte Wort

Hinweis zur Korrektur:

Falls ein Teil falsch abgetrennt wurde, ist die Teilantwort als falsch zu werten.

3. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden lateinischen Begriffen jeweils einen passenden lateinischen Gegenbegriff, der derselben Wortart angehört und nicht als Vokabel angegeben ist, und zitieren Sie diesen in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Begriff aus dem Interpretationstext	Gegenbegriff aus dem Interpretationstext
filios (Z. 1)	filias (Z. 1)
omnes (Z. 6)	nemini (Z. 9)
adulescentem (Z. 10)	senex (Z. 2) / senem (Z. 11)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Zitat

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

4. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	succumbebat senectuti (Z. 4) / imperium in (Z. 5) / in illa (Z. 6) / si se (Z. 8)
Anapher	tantam (domum), tantas (clientelas) (Z. 1–2) / si (se) ... si (ius) ... si (nemini) ... si (usque) (Z. 8–9) / in quo (est) ... in quo (est) (Z. 10–11)
Parallelismus	metuebant servi, verebantur liberi (Z. 5)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes richtige Beispiel (max. 1 Punkt pro Stilmittel)

Hinweise zur Korrektur:

- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.
- Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen wurden, dann wird für diese Zeile nur **ein** Punkt vergeben.

5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (4 Punkte)

Obwohl Appius alt und blind war, <i>herrschte er trotzdem über seine Kinder, sein Haus und seine Klienten/über seine Familie. / hatte er alles unter Kontrolle.</i>
<i>Seine Sklaven und seine Kinder fürchteten ihn, doch alle liebten ihn.</i>
In seinem Haus dominierten <i>Tradition und Disziplin / Tradition und Autorität / Disziplin und Autorität.</i>
Der Autor schätzt einen alten Mann, in dem <i>auch Eigenschaften eines jungen Mannes zu finden sind.</i>

Beurteilung:

1 Punkt für jede richtige Ergänzung

Hinweis zur Korrektur:

Auch andere Lösungen als die im Lösungsschlüssel angeführten sind zuzulassen, falls sie ebenfalls zutreffen und präzise formuliert sind.

6. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus. Nur eine Antwort ist korrekt. (1 Punkt)

<i>ad ultimum spiritum</i> (Z. 9–10) heißt übersetzt:	
bis zum äußersten Mut	<input type="checkbox"/>
bis zum letzten Atemzug	<input checked="" type="checkbox"/>
bis zur äußersten Begeisterung	<input type="checkbox"/>
bis zum äußersten Hochmut	<input type="checkbox"/>

Beurteilung:

1 Punkt für die richtige Lösung

7. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes. Kreuzen Sie „richtig“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext zu entnehmen ist. Kreuzen Sie „falsch“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext nicht zu entnehmen ist. (2 Punkte)

	richtig	falsch
Appius hatte zehn Kinder, ein großes Haus und viele Klienten.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Im Alter gab sich Appius dem süßen Nichtstun hin.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
In seinem Haus herrschte ein strenges Regiment.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er hielt es für richtig, rechtzeitig der Jugend Platz zu machen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beurteilung:

2 Punkte: 4 Teilantworten richtig

1 Punkt: 2–3 Teilantworten richtig

0 Punkte: 0–1 Teilantworten richtig

8. Belegen Sie die folgenden Aussagen mit jeweils einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstellen in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (lateinisches Textzitat)
Im Alter ließ sich Appius nicht gehen, sondern blieb geistig fit.	caecus et senex; intentum enim animum tamquam arcum habebat (Z. 2–3)
Auch in der Jugend sollte man sich schon etwas von den Eigenschaften eines Greises aneignen.	Ut enim adolescentem (probo), in quo est senile aliquid (Z. 10–12)

Beurteilung:

1 Punkt für jeden richtigen Beleg

Hinweise zur Korrektur:

- Pro Zeile kann maximal ein Punkt vergeben werden.
- Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in eine Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate kein passender Beleg ist.

9. Setzen Sie sich ausgehend von den folgenden Leitfragen mit dem Interpretationstext auseinander. Antworten Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 100 Wörter). (2 Punkte)

1. Welche Faktoren bestimmen das Ansehen eines römischen Bürgers in der Gesellschaft? Führen Sie zwei Faktoren an!

Auswahl möglicher Faktoren (zwei müssen genannt sein):

- Das Ansehen eines römischen Bürgers wird durch eine große Zahl (ehelicher) Kinder gemehrt.
- Eine sittlich korrekte Lebensführung (nach den Bestimmungen des *mos patrius*) ist wesentlich für gesellschaftliches Ansehen.
- Ein klares Bekenntnis zur traditionellen Gesellschaftsordnung ist notwendig für gesellschaftliches Ansehen.
- Viele Klienten / Die Macht innerhalb des Haushalts trägt zum Ansehen des römischen Bürgers bei.

2. Welche Lösung des in allen Zivilisationen auftretenden Generationenkonflikts bietet der Interpretationstext?

Auswahl möglicher Antworten:

- Der Vater muss bis an sein Lebensende die Richtlinien innerhalb seiner Familie festlegen und auf deren Einhaltung achten.
- Die Jugend hat das Alter zu ehren.
- Die älteren Menschen dürfen nicht den Kontakt zur Jugend verlieren und sollten sich möglichst viel von ihrer eigenen Jugendlichkeit erhalten.

Beurteilung:

1 Punkt wird für jede dem Erwartungshorizont gemäß berücksichtigte Leitfrage vergeben.

Hinweise zur Korrektur:

- Werden falsche Informationen eingebaut, so sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen. Ist eine richtige Antwort auf eine Leitfrage um einen falschen Zusatz erweitert, so sind für diese Teilantwort 0 Punkte zu vergeben.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z. B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

10. Verfassen Sie eine kurze Charakteristik des Appius, in welcher Sie auf zwei Inhalte des Interpretationstextes eingehen. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 60 Wörter). (2 Punkte)

Auswahl möglicher Inhalte:

- Appius ist alt und fast blind.
- Er führt aber ein sehr aktives Leben.
- Appius herrscht zuhause streng, aber gerecht.
- Alte Sittenstrenge und Disziplin hält Appius hoch.
- In gewisser Weise steckt in Appius noch etwas Jugendhaftes.

Beurteilung:

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont entsprechende Teilantwort

Hinweise zur Korrektur:

- Wenn falsche Informationen eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Werden statt der zwei erwarteten Informationen drei geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Kandidatin/der Kandidat einen Punkt.
- Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (z. B. Textsorte wird nicht ausreichend berücksichtigt) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

Kandidat/in:	Kandidatennummer:	Klasse:
--------------	-------------------	---------



Beurteilungsraster Latein 6-jährig – Wintertermin 2019, Schuljahr 2017/18

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur diesen Beurteilungsraster.

SE 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 16	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 17	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	LE 18	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 19	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 20	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 21	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 22	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 23	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	MO 24	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 25	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 11	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 26	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
SE 12	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 27	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 13	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 28	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 14	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 29	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
LE 15	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	SY 30	<input type="checkbox"/>	1 Punkt			
Sprache	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	6 Punkte				
Summe ÜT	<input type="text"/>							
IT 1	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 2	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 3	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 4	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte		
IT 5	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte	<input type="checkbox"/>	3 Punkte	<input type="checkbox"/>	4 Punkte
IT 6	<input type="checkbox"/>	1 Punkt						
IT 7	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 8	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 9	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				
IT 10	<input type="checkbox"/>	1 Punkt	<input type="checkbox"/>	2 Punkte				

Summe IT

Kandidatennummer:

Gesamt

Note

Beurteilungsschlüssel:
Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.
Sehr gut: 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37 **Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0